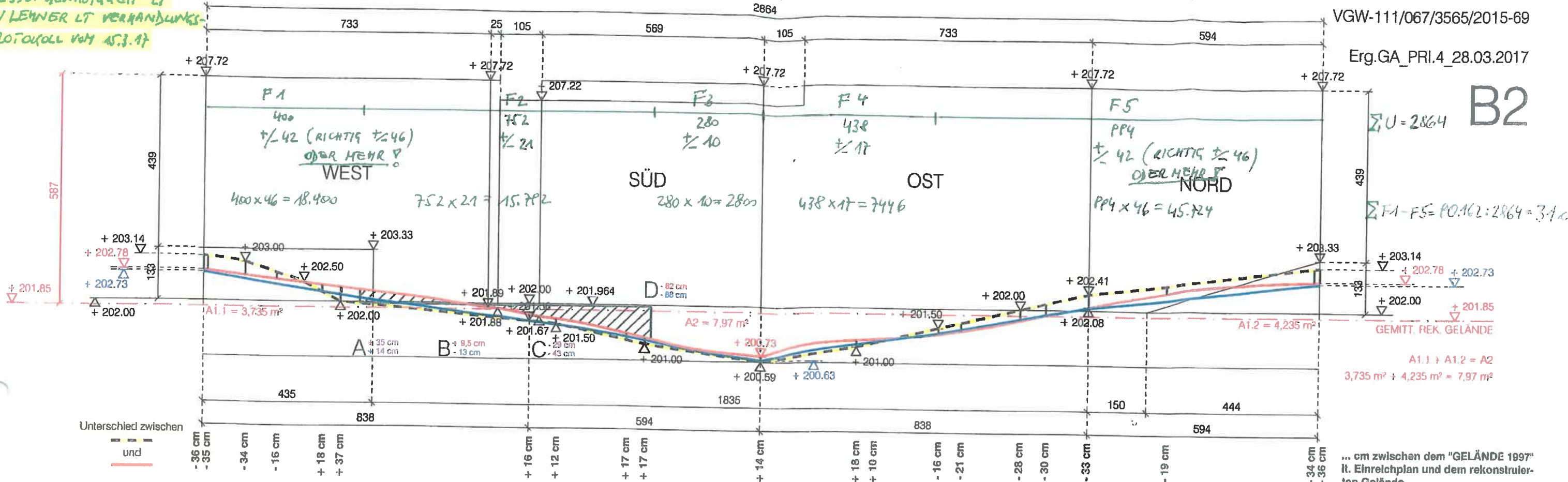


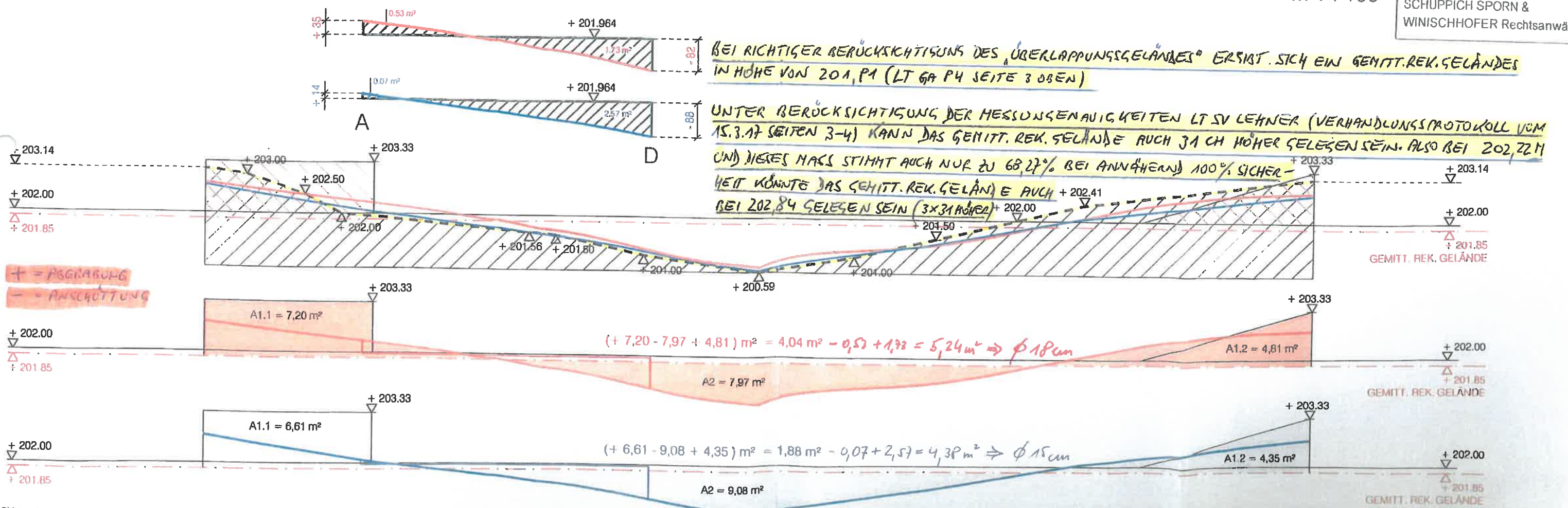
B2



- - - Gelände 1997 II, Einreichplan L-L-11/3.41-0, 25.11.2014: "GEMITT. GELÄNDE 1997 +201.85"
- Gelände MA41 Bildflug1997_Höhenkoten2016.dgn und MA 41-460264-2016 PM, Seite 5(5): KUMULATION unter Berücksichtigung der "Absolutbeträge der Abweichungen" (DI Lehner, MA41)
- Gelände MA41 Bildflug1997_Höhenkoten2016.dgn
- A, B, C, D Überlappung Neubau/Althaus mit der Höhenkote +201.964

M 1 : 100

BEILAGE .1/51
vorgelegt durch
SCHUPPICH SPORN &
WINISCHHOFER Rechtsanwälte



BEI RICHTIGER BERÜCKSICHTIGUNG DES ÜBERLAPPUNGSGELÄNDES ERGIBT SICH EIN GEMITT. REK. GELÄNDES IN HÖHE VON 201,94 (LT GA PH SEITE 3 OBEN)

UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER MESSUNGENÄUIGKEITEN LT SV LEHNER (VERHANDLUNGSPROTOKOLL VOM 15.3.17 SEITEN 3-4) KANN DAS GEMITT. REK. GELÄNDE AUCH JA CH HÖHER GELAGEN SEIN. ALSO BEI 202,22 M UND WERES MASS STIMMT AUCH NUR ZU 68,27% BEI ANNÄHERND 100% SICHERHEIT KÖNNTE DAS GEMITT. REK. GELÄNDE AUCH +202,41 BEI 202,84 GELAGEN SEIN (3x31 ANMERK.)

+ = ABGRÄNZUNG
- = ANSCHÜTTUNG